ELEKTROAUTO UND WALLBOX

Intelligent Strom tanken

Der Umstieg auf ein Elektroauto wirft viele Fragen auf – allen voran: Wie und wo kann ich mein Fahrzeug am besten laden? Da Haushaltssteckdosen nicht für die hohen Dauerlasten ausgelegt sind und der Ladevorgang hier im schlimmsten Fall zu Überhitzung und Schmorbränden führen kann, sind Alternativen gefragt. Von der richtigen Planung beim Hausbau über gesetzliche Vorgaben bis hin zur Wahl der passenden Ladeleistung gibt es einiges zu beachten.

Besonders komfortabel und sicher lädt man ein Elektroauto zu Hause – idealerweise über eine fest installierte Wallbox, in die Strom aus der hauseigenen Photovoltaik-Anlage gespeist wird. Dabei spielt die richtige Platzierung der Wallbox eine entscheidende Rolle: In der Regel wird die Ladestation an der Wand in der Garage oder im Carport montiert, alternativ kann sie auf einer stabilen Metallsteele im Außenbereich stehen. Wichtig ist, dass der Abstand zwischen Wallbox und Ladeanschluss des Fahrzeugs nicht zu groß ist, um eine bequeme Handhabung des Ladekabels zu gewährleisten. Wird die Wallbox im Freien installiert, sollte sie zudem gut vor Wind und Wetter geschützt sein.

Auch wer aktuell noch kein E-Auto besitzt, sollte bei einem Neubau oder einer Sanierung bereits an zukünftige Lademöglichkeiten denken. Lehrrohre und passende Stromanschlüsse lassen sich frühzeitig einplanen – das erspart später kostspielige Nachrüstungen und ermöglicht eine flexible Anpassung an die Elektromobilität.

WALLBOX WIRD ÜBER FACHBETRIEB ANGEMELDET

Steht der Einbau einer Wallbox an, sollte ein Elektro-Fachbetrieb hinzugezogen werden. Dieser prüft, ob die vorhandene Elektroinstallation für den gewünschten Standort geeignet ist, berät zu den notwendigen technischen Anforderungen und übernimmt die Anmeldung der Wallbox beim Netzbetreiber.

Bei der Wahl der Ladeleistung kommt es auf das individuelle Ladeverhalten an: Wer sein E-Auto hauptsächlich über Nacht zu Hause laden möchte, ist mit einer 11-Kilowatt-(kW)-Wallbox meist gut beraten. Wer hingegen auf eine schnellere Ladezeit angewiesen ist und dessen Fahrzeug dies unterstützt, der profitiert von einer leistungsstärkeren 22-kW-Wallbox.

Wie schnell ein Elektroauto tatsächlich geladen wird, hängt jedoch nicht nur von der Wallbox ab, sondern auch von der Ladetechnik des Fahrzeugs. Moderne E-Autos